

Berichte Kunstradfahren 2012 – Im Jubiläumsjahr



Inhalt

| | |
|--|----|
| Bezirksmeisterschaft des Bezirks Taunus-Wetterau in Münzenberg..... | 2 |
| Hungener Nachwuchs-Kunstradfahrer konnten beim ersten Mini-Cup zwei Siege herausfahren | 3 |
| Platz Eins und Fahrkarte zur Hessenmeisterschaft für das Hungener 4er Team im Kunstradfahren | 4 |
| Erfolgreiche Teilnahme der Hungener Kunstradfahrer beim Hugo Magnus Gedächtnispokal am 18.03.2012 in Langgöns..... | 5 |
| Oberhessenpokal mit 3. D-Kader-Sichtung am 29.04.2012 in Hungen..... | 5 |
| Hessenmeistertitel für Calvin Seum im Kunstradfahren und Platz zwei für Fabian Saulic und die 6er Einrad- und 4er Kunstrad-Mannschaft..... | 7 |
| Hungener Kunstradfahrer qualifizierten sich für die Hessischen Nachwuchsmeisterschaften | 9 |
| Hungener Kunstradfahrer erzielten zwei Erste Plätze und zwei Bestleistungen beim Kurt-Seibert Gedächtnispokal | 9 |
| Platz 1, 2 und 3 für die Hungener Kunstradfahrer bei den Hessischen..... | 11 |
| Nachwuchsmeisterschaften in Wiesbaden Breckenheim | 11 |
| Teilnahme an Deutscher Meisterschaft gesichert. | 12 |
| Platz zehn für die Hungener 4er Mannschaft im Kunstradfahren bei den Deutschen Meisterschaften in Kamp-Lintfort | 14 |

Bezirksmeisterschaft des Bezirks Taunus-Wetterau in Münzenberg

Die Bezirksmeisterschaft im Kunstradfahren wurde am 12.02.2012 in Münzenberg ausgetragen. 3 Sportler und 26 Sportlerinnen vom RV >Germania 1912< Hungen e.V kämpften um den Bezirksmeistertitel und für die Qualifikation zu den Hessenmeisterschaften. Die Kunstradfahrer starteten in jeweils 5 Altersklassen und gewannen insgesamt 6 Bezirksmeistertitel. Sie qualifizierten sich in den 5 Disziplinen (1er / 2er / 4er Kunstradfahren und 4er / 6er Einradfahren) für die Hessenmeisterschaften.

Im 1er Kunstradfahren Junioren startete Steffen Koch. Steffen fährt im ersten Jahr in der Junioren Klasse, dort müssen 5 Übungen mehr gefahren werden, jedoch in der gleichen Zeit von 5 Minuten. Mit seinem neuen Programm hat er noch kleinere Probleme, konnte aber seine „Lieblingsübung“ den Sattelstand sicher zeigen. Durch 3 Absteiger vom Rad verlor er viel Zeit, und konnte daher die letzten vier Übungen nicht in vorgegebene Zeit bringen. Mit 74,91 ausgefahren Punkte qualifizierte er sich locker für die Hessenmeisterschaften.

Calvin Seum und Fabian Saulic starteten im 1er Kunstradfahren der Schüler U15. Calvin zeigte alle Übungen bis auf den Übergang zum Kehrsteuerrohrsteiger sicher. Aufgrund des Sturzes konnte Calvin die Folgeübung nicht fahren, dadurch abgewertet verlor er einige Punkte . Mit 52,67 Punkten wurde er Bezirksmeister und qualifizierte sich für die Hessenmeisterschaften.

Fabian Saulic fuhr alle neuen schwierigen Übungen sicher und stürzte leider beim Frontlenkerstand durch Unachtsamkeit und kam mit 36,89 Punkten auf den zweiten Platz.

Bei den Schülerinnen U13 gingen zwei Hungenener Sportlerinnen an den Start, die sich in einem starken Teilnehmerfeld für eine gute Platzierung keine Fehler erlauben durften. Solvejg Bratge konnte mit einer persönlichen Bestleistung von 42,53 den 2. Platz erzielen. Für Charlotte Hillebrandt war es kein guter Tag, Sie hatte Probleme mit beiden Hocken und musste dreimal absteigen. Mit einer ausgefahren Punktzahl von 30,53, viel Sie auf den 4. Platz zurück.

Vivien Theel startete im 1er Kunstradfahren der Schülerinnen U15. Sie fuhr ein tolles Programm. Insgesamt nur 2,98 Punkte Abzug. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 46,92 Punkten konnte Sie sich den 3. Platz erobern.

Svenja Vornlocher und Kimberly Krendl starteten im 1er Kunstradfahren Juniorinnen U19. Svenja hatte guten Tag erwischt, und erzielte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 74,03 den 2. Platz und qualifizierte sich für die Hessenmeisterschaft. Kimberly hingegen zeigte wieder einmal Nerven, vor 14 Tagen ist Sie mit Ihrem neuen Programm noch Super zu Recht gekommen. Nach 2 Abgängen vom Rad konnte auch Sie Ihr Programm nicht in der vorgegeben Zeit von 5 Minuten zu Ende bringen, am Ende hieß es 62,19 Punkte und Platz 4.

Im 2er Kunstradfahren Juniorinnen startet Svenja Vornlocher mit ihrer Partnerin Nadja Schneider. Auf zwei Rädern zeigten sie noch Unsicherheiten und kamen beim Übergang vom Kehrlekersitz zum Kehrreitsitz mit 2 Einzelschleifen mit den Füßen auf den Boden, wodurch sie Punktabzug erhielten. Mit 49,60 Punkten wurden sie Bezirksmeister und qualifizierten sich für die Hessenmeisterschaften.

Das Paar Solvejg Bratge und Vivien Theel startete in der Schülerklasse und konnte alle Übungen sicher zeigen. Auch in dieser Disziplin erreichten die beiden eine persönliche Bestleistung. Mit nur 3 Punkten Abzug erreichten Sie 28,30 Punkte.

Im 6er Einradfahren der Schüler U15 gingen Elena Berk, Svenja Berk, Jana Burger, Tanja Groth, Helen Hoffmann und Maike Leidner an den Start. Die Mannschaft erhielt einige Abzüge wegen ungleichem Greifen, Armrudern und eine Übung wurde ganz vergessen und erzielte am Ende ein Ergebnis von 26,95 Punkten (persönliche Bestleistung) und erreichte zum 1. Mal die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft.

Im 6er Kunstradfahren der Schüler U15 gingen Elena Berk, Svenja Berk, Chiara Bossmann, Lisa Marie Schneiderbauer, Carolin Tönne, Jessica Unger an den Start. Schon beim Einfahren hatten die 6 Probleme mit Ihren neuen Steiger-Übungen, auch im Wettkampf wollte es einfach nicht gelingen, somit hieß es am Ende 9,99 Punkte.

Im 4er Kunstradfahren der Schülerinnen U13 gingen Elena Berk, Lisa Marie Schneiderbauer, Carolin Tönne und Jessica Unger an den Start. Bei der neuen Übung Kutsch HR Stg. Kamen Sie nicht richtig in Tritt, dabei mussten 2 Mädchen das Rad verlassen und die Übung wurde abgewertet. Mit 18,63 Punkten wurden Sie Bezirksmeister.

Alina Habermann, Kimberly Krendl, Jasmin Reitz und Jessica Saulic starteten im 4er Einradfahren der Juniorinnen U19. In diese Mannschaft wurde kurzfristig Kimberly Krendl eingebaut, da Selina Hillbrandt ein Praktikum absolvierte, und daher nicht starten konnte. Lediglich für ungleiches Greifen erzielten Sie einige Abzüge. Mit guten 49,45 Punkten erreichten sie den 3. Platz und die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft.

Pech hatte an diesem Sonntag die 4er Frauen Mannschaften (4er Kunst und 4er Einrad). Sabrina Dölling stürzte beim Einfahren so unglücklich das die Mannschaften nicht starten konnten. Die nötigen Qualifikationspunkte erreichten Sie bereits beim Bezirkspokal – Wettbewerb, damit können Sie bei den Hessenmeisterschaften Eilte am 04.03.2012 in Kroftdorf-Gleiberg, starten.

Hungener Nachwuchs-Kunstradfahrer konnten beim ersten Mini-Cup zwei Siege herausfahren

Am 04.03.2012 fand in Bruchengraben für die Nachwuchssportler der erste von drei Mini-Cups im Kunstradfahren statt. Im Rahmen dieser drei Mini-Cups können sich die Sportler für den Hessischen Nachwuchswettbewerb qualifizieren. Ausschlaggebend ist hier die Platzierung. Die Plätze eins bis drei in der Gesamtwertung kommen weiter und dürfen an den Hessischen Nachwuchswettbewerben im September teilnehmen. Für den RV Germania Hungen gingen 2 Sportlerinnen im 1er Kunstradfahren und eine Mannschaft im 4er Einradfahren an den Start.

Im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U13 starteten Solvejg Bratge und Charlotte Hillebrand. Solvejg fuhr vom Start an ihre Übungen sicher und war während ihres Programms sehr konzentriert. Lediglich für die zu kurz gefahrenen Runden erhielt sie Punktabzug. Am Ende freute sie sich über ihre fehlerfreie Kür und belegte mit einer Punktzahl von 42,52 Punkten den ersten Platz.

Auch Charlotte Hillebrand zeigte ein gutes Programm. Sie konnte alle Übungen sicher zeigen und erreichte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 40,98 Punkten den zweiten Platz.

Im 4er Einradfahren der Schüler ging die Mannschaft mit Vanessa Berk, Elena Berk, Tanja Groth und Helen Hofmann an den Start. Für diese Mannschaft war es der erste Wettkampf in diese Zusammensetzung. Große Aufregung jedoch gab es vor dem Start, da zwei Sportlerinnen ihre Einräder Zuhause vergessen hatten. Sie gingen mit ausgeliehenen Einrädern des ausrichtenden Vereins an den Start und konnten ihre Sache gut meistern. Mit einer ausgefahren Punktzahl von 15.37 Punkten konnten sie sich gegen die Einradmannschaft aus Rockenberg durchsetzen und belegten den ersten Platz.

Am Ende waren alle Sportler und die Trainer mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden.

Platz Eins und Fahrkarte zur Hessenmeisterschaft für das Hungener 4er Team im Kunstradfahren

Am Sonntag den 11.03.2012 fand im Kunstradfahren für die Mannschaftsfahrer der Schelmenburg-Pokal in Bergen-Enkheim statt. Im Rahmen dieses Wettbewerbes können sich die Mannschaften für die Hessenmeisterschaften der Schüler qualifizieren. Voraussetzung ist das Erreichen einer Mindestpunktzahl.

Für den Radfahrerverein RV Germania Hungen gingen je eine Mannschaft im 4er Kunstradfahren und Einradfahren der Schüler und Juniorinnen an den Start.

Im 4er Kunstradfahren startete die Mannschaft mit Elena Berg, Carolin Tönne, Jessica Unger und Lisa Schneiderbauer Die Sportler waren hoch motiviert und zum Teil sehr aufgeregt, denn ein gut gefahrenes Programm war zum Erreichen dieser Qualifikation notwendig. Die Mannschaft konnte ihr Programm ohne Sturz vortragen. Lediglich für zu kurz gefahrene Runden und unruhiges Treten bzw. unruhige Armhaltung erhielten sie Punktabzug. Am Ende erreichten sie mit 27,13 Punkten den ersten Platz und qualifizierten sich für die Hessenmeisterschaften der Schüler.

Im 4er Einradfahren startete die Nachwuchsmannschaft mit Elena Berg, Vanessa Berg, Tanja Groth und Helen Hofmann. Für diese Mannschaft galt es bei ihrem zweiten Start weitere Wettkampferfahrungen zu sammeln. Sie meisterten ihre Sache gut und kamen mit 13,12 Punkten auf den fünften Platz.

Im 4er Kunstradfahren und im 4er Einradfahren Juniorinnen gingen die Mannschaft mit Jessica Saulic, Alina Habermann, Lea Bachmann, Antonia Bachmann und die Mannschaft mit Alina Habermann, Jasmin Reitz, Selina Hillebrand und Jessica Saulic an den Start.

Beide Mannschaften konnten sich im Vergleich zu den Vorwettbewerben leicht steigern. Im 4er Kunstradfahren erreichte die Mannschaft mit 39,55 Punkten den siebten und im 4er Einradfahren mit 41,77 Punkten den fünften Platz.

Am Ende freuten sich die Sportler und die Trainerin Kim Reinhardt über die Fahrkarte zur Hessenmeisterschaft der Schüler in Biblis

Erfolgreiche Teilnahme der Hungener Kunstradfahrer beim Hugo Magnus Gedächtnispokal am 18.03.2012 in Langgöns

Für die Kunstradfahrer im 1er und 2er Kunstradfahren fand am 18.03.2012 der Hugo Magnus Gedächtnispokal in Langgöns statt. Für den RV Germania Hungen gingen im 1er Kunstradfahren Schüler Calvin Seum, Fabian Saulic, Vivien Theel, Charlotte Hillebrand und Solvejg Bratge und im 2er Kunstradfahren das Paar Vivien Theel und Solvejg Bratge an den Start.

Im 1er Kunstradfahren der Jugend starteten Steffen Koch, Kimberley Krendl und Svenja Vornlocher.

Die Hungener Kunstradfahrer waren mit ihren gezeigten Leistungen zufrieden. Es wurden zwar noch nicht alle Programme fehlerfrei gefahren, doch die neu in das Programm eingebauten Übungen konnten sicher vorgefahren werden.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Den ersten Platz erreichten Steffen Koch und Calvin Seum, sowie das 2er Paar Vivien Theel / Solvejg Bratge

Platz zwei ging an Fabian Saulic und Kimberley Krendl und Solvejg Bratge konnten sich auf den dritten Platz vorfahren.

Auf den fünften Platz kamen Svenja Vornlocher und Charlotte Hillebrand und Vivien Theel erreichte Platz sechs.

Oberhessenpokal mit 3. D-Kader-Sichtung am 29.04.2012 in Hungen

Calvin Seum (Hungen) gewinnt im 1er Kunstradfahren der Schüler U15

RC Langenselbold belegt den ersten Platz in der Vereinswertung

Der 34. Oberhessenpokal mit der 3. D-Kadersichtung fand am 29.04.2012 in der Stadthalle in Hungen statt. Es waren über 170 Kunstradfahrer aus 25 Vereinen an dem jährlich stattfindenden Wettkampf angemeldet. Darunter auch die Weltmeisterin im 1er Kunstradfahren Corinna Hain aus Mörfelden. Die Sportler starteten je nach Alter und Disziplin in verschiedenen Altersklassen im 1er und 2er Kunstradfahren. Zusammen waren es 150 Starts und damit 30 Starts mehr als im letzten Jahr. In der Schülerklasse ist der Oberhessenpokal als Vorbereitung für die Hessenmeisterschaft (13.05.2012 in Biblis) ein wichtiger Wettbewerb. Mit über 90 Starts war eine in dieser Klasse sehr große Anzahl Sportler zu verzeichnen.

Auch die Zuschauerzahl mit über 500 Zuschauern inkl. Fachpublikum zeigt, dass es sich um einen interessanten Wettbewerb mit leistungsstarkem Programm handelt. Die Begeisterung am Kunstradfahren ist in Hungen besonders ausgeprägt, was unter anderem auch darauf

zurückzuführen ist, dass der RHG 1912 Hungen e.V. „Deutschlands mitgliedstärkster Radfahrverein“ ist.

Bei den Frauen und Männer konnte unter anderem der Mautsprung (freier Stand auf dem Sattel mit Sprung auf den Lenker) und bei den Junioren der Frontlenkerstand mit Drehungen (Stand auf dem Lenker und das Vorderrad dabei drehen) bewundert werden. Schwierige Steigerübungen waren auch schon bei den Schülern bis 14 Jahren zu sehen. Die Sportler fanden optimale Wettkampfbedingungen vor. Dies spiegelt sich auch in den Endergebnissen wieder, denn über 50 Kunstradfahrer erzielten eine neue persönliche Bestleistung. Aus dem heimischen Raum starteten sieben Sportler aus Inheiden, je zehn Sportler aus Hungen und Langgöns, sechs Sportler aus Wölfersheim, eine Sportlerin aus Bruchenbrücken, sowie sechs Sportler aus Krofdorf-Gleiberg.

Im 1er Kunstradfahren Schüler U11 startete Emil Selke (Langgöns) und belegte mit 38,39 Punkten den zweiten Platz. Frederik Käs (Wölfersheim) kam mit 19,15 Punkten auf Platz fünf.

Im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U11 waren 25 Starts zu verzeichnen. Isabel Fink (Inheiden) kam mit 41,77 Punkten (Bestleistung) auf den fünften Platz, Katharina Erb (Langgöns) mit 32,48 Punkten auf Platz 10, Tabea Kreutschmann mit 24,10 Punkten auf Platz 18, Hannah Braun mit 20,80 Punkten auf Platz 20 (Bestleistung), Sofya Hasse mit 20,65 Punkten auf Platz 22 (Bestleistung) und Verena Fischer erreichte mit 19,87 Punkten den 23 Platz.

Im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U13 mit einem starken Teilnehmerfeld von 24 Startern kam Maike Lind (Wölfersheim) mit 47,72 Punkten auf den elften Platz, Solvejg Bratge (Hungen) erreichte mit 44,14 Punkten Platz zwölf (Bestleistung), Charlotte Hillebrand (Hungen) kam mit 41,38 Punkten auf Platz 13 (Bestleistung), Lara-Luisa Dreiwurst (Krofdorf-Gleiberg) mit 38,94 Punkten Platz 14 (Bestleistung), Lisa Walz (Inheiden) erreichte mit 38,35 Platz 17, Saskia Braun (Krofdorf-Gleiberg) erzielte mit 36,89 Punkte Platz 19 und Vivian Stein kam mit 26,98 Punkten auf Platz 20 (Bestleistung).

Im 1er Kunstradfahren Schüler U15 gingen Calvin Seum und Fabian Saulic (Hungen) an den Start. Calvin Seum erzielte mit 50,97 Punkten den ersten Platz. Sein Vereinskamerad Fabian Saulic erreichte mit 49,35 eine neue persönliche Bestleistung und platzierte sich auf Platz zwei.

Im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U15 starteten insgesamt 21 Starter darunter Lara Hofheinz von Bruchenbrücken, Ann Kathrin van der Walt aus Inheiden, Vivien Theel aus Hungen und Valerie Stark aus Wölfersheim. Valerie Stark erreichte mit 78,74 Punkten Platz zwei (Bestleistung), Lara Hofheinz mit 54,97 Punkten Platz zehn (Bestleistung), Ann Kathrin van der Walt mit 42,44 Punkten Platz 18 und Platz 20 erreichte Vivien Theel mit 40,11 Punkten.

Im 2er Kunstradfahren Schülerinnen U15 ging das Paar Vivien Theel / Solvejg Bratge (Hungen) an den Start. Vivien Theel und Solvejg Bratge belegten mit 24,31 Punkten den sechsten Platz.

Im 1er Kunstradfahren Junioren U19 starteten Steffen Koch (Hungen) und Julius Neuhaus (Krofdorf Gleiberg. Steffen Koch fuhr 96,47 Punkte aus und erreichte damit den dritten Platz (Bestleistung) und Julius Neuhaus kam mit 53,65 Punkten auf Platz sechs (Bestleistung).

Im 1er Kunstradfahren Juniorinnen U19 starteten Kimberley Krendl und Svenja Vornlocher (Hungen), Melissa Stark und Lisa Bartel (Wölfersheim), Theresa Hennen (Inheiden), Jenifer Roth, Michelle Bestler, Katarina Philipp und Milena Menges aus Langgöns. Melissa Stark erreichte mit 106,57 Punkten den dritten Platz und Kimberley Krendl kam mit 86,49 Punkten auf Platz vier. Jennifer Roth kam mit 71,22 Punkten auf Platz 6, Svenja Vornlocher folgte mit 63,39 auf Platz sieben und Michelle Bestler mit 58,26 Punkten auf Platz acht. Platz zehn ging mit 56,61 Punkten an Theresa Hennen und die Plätze 12 und 13 gingen an Katharina Philipp mit 55,92 Punkten (Bestleistung) und Milena Menges mit 55,09 Punkten. Lisa Bartel erreichte mit 47,99 Punkten den 15. Platz (Bestleistung).

Das Paar Milena Menges und Katharina Philipp (Langgöns) startete im 2er Kunstradfahren Juniorinnen U19 und erreichten mit 31,55 Punkten Platz fünf (Bestleistung).

Im 1er Kunstradfahren der Frauen konnte Corinna Hein (Weltmeisterin) den Wettbewerb für sich entscheiden und belegte mit 162,87 Punkten den ersten Platz.

Bei dem Oberhessenpokal wird neben den Platzierungen auch ein Pokal für den Verein mit den besten Platzierungen vergeben. Den ersten Platz belegte in der Vereinswertung der RC 1911 Langenselbold, der zweite Platz ging an FC Dorndorf Radsport und der dritte Platz ging an RSC Ahnatal-Weimar.

Die Siegerehrungen fanden jeweils nach den Vormittagswettbewerben und am Ende des Wettkampfes statt. Die Pokalübergabe wurde durch Frau Petra Murke (Fachwartin im Kunstradfahren des Hessischen Radfahrer Verbandes) und Ruth Reinhardt (Fachwartin Kunstrad RGH Hungen) durchgeführt. Alle Sportler erhielten vom ausrichtenden Verein für die Teilnahme am Wettkampf ein kleines Präsent. Insgesamt konnte der RGH Hungen als ausrichtender Verein mit dem Wettkampf im Hinblick auf die gezeigten Leistungen und der Teilnahme der Sportler sehr zufrieden sein.

Hessenmeistertitel für Calvin Seum im Kunstradfahren und Platz zwei für Fabian Saulic und die 6er Einrad- und 4er Kunstrad-Mannschaft

Am Sonntag den 13.05.2012 fanden in Biblis die Hessenmeisterschaften der Schüler im 1er und 2er Kunstradfahren, sowie im 4er und 6er Einrad- und Kunstradfahren statt. Für den RV Germania Hungen hatten sich im 1er Kunstradfahren Calvin Seum, Fabian Saulic und Solvejg Bratge, im 2er Kunstradfahren Solvejg Bratge und Vivien Theel, im 4er Kunstradfahren Carolin Tönne, Lisa Schneiderbauer, Elena Berk und Jessica Unger, sowie im 6er Einradfahren Alina Habermann, Helen Hofmann, Tanja Groth, Elena Berk, Vanessa Berk und Jessica Saulic qualifiziert.

Im 1er Kunstradfahren Schüler U15 gingen insgesamt drei Sportler an den Start. Die Anspannung war sehr groß, da alle Sportler den ersten Platz erreichen können. Fabian Saulic musste laut Startfolge als zweiter Starter an den Start gehen und die ausgefahrene Punktzahl seines Konkurrenten von 42,10 Punkten überbieten. Fabian Saulic zeigte alle Übungen bis auf den Übergang zum Steuerrohrsteiger und den Drehsprung sicher und kam am Ende auf 45,89 Punkte. Er erreichte damit den zweiten Platz.

Calvin Seum reichte in dieser Altersklasse das schwierigste Programm ein und musste dadurch gemäß Reglement als letzter Starter an den Start gehen. Aufgrund des hohen Schwierigkeitsgrades einzelner Übungen waren diese noch nicht ganz fehlerfrei. Beim Übergang zum Steuerrohrsteiger und beim Kehrsteuerrohrsteiger musste er vom Rad absteigen, wodurch einige Punkte abgezogen wurden. Die Folgeübungen fuhr er wieder sicher und erreichte mit 55,55 Punkten eine neue persönliche Bestleistung und wurde auch Hessenmeister.

Solvejg Bratge startete im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U13. Sie konnte mit einem gut gefahrenen Programm überzeugen und erreichte mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 44,09 Punkten den zehnten Platz.

Im 2er Kunstradfahren U15 startete Solvejg Bratge und Vivien Theel. Das Paar zeigte ein sicheres Programm und erreichte mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 26,15 Punkten den fünften Platz.

Im 6er Einradfahren ging die Mannschaft mit Alina Habermann, Helen Hofmann, Tanja Groth, Elena Berk, Vanessa Berk und Jessica Saulic an den Start. Sie zeigten ein gutes Programm. Leider kamen aus Zeitgründen die letzten vier Übungen nicht mehr in die Wertung und wurden abgezogen. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 35,10 Punkten erreichten sie einen guten zweiten Platz.

Im 4er Kunstradfahren Schülerinnen U15.startete die Mannschaft mit Carolin Tönne, Lisa Schneiderbauer, Elena Berk und Jessica Unger. Die Mannschaft konnte alle Übungen ihres Programmes zeigen. Bei einzelnen Übungen erhielten sie durch kleine Fahrfehler (nicht gemeinsames Greifen, unruhiges Treten, unruhige Armführung oder zu kurz gefahrenen Runden) eine Abwertung. Am Ende fuhren sie mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 31,84 Punkten auf den zweiten Platz.

Die Meisterschaft war für die Hungener Sportler mit einem 1sten Platz, drei 2ten Plätzen, einem 5ten und einem 10ten Platz ein großer Erfolg. Trainer und Sportler waren mit den Leistungen und den erreichten Platzierungen sehr zufrieden

Hungener Kunstradfahrer qualifizierten sich für die Hessischen Nachwuchsmeisterschaften

Am 23.06.2012 fand in Inheiden für die Nachwuchssportler der dritte und letzte Mini-Cup im Kunstradfahren statt. Im Rahmen dieser drei Mini-Cups können sich die Sportler für den Hessischen Nachwuchswettbewerb qualifizieren. Die Sportler gingen hoch motiviert an den Start, um die Fahrkarte für den Hessischen Nachwuchswettbewerb am 16.09.2012 in Breckenheim zu erreichen.

Für den RV Germania 1912 Hungen gingen im 1er Kunstradfahren Charlotte Hillebrand und Lee Ann Seum und im 4er Einradfahren die Mannschaft mit Svenja Berg, Elena Berg, Jana Burger und Maike Leidner an den Start.

Erste Wettkampferfahrungen machte Lee-Ann Seum bei ihrem Start im 1er Kunstradfahren der Schülerinnen U9. Lee-Ann fuhr ein gutes Programm. Lediglich für zu kurz gefahrene Wegstrecken und beim Sattelbeugestand (nicht korrekte Ausführung) erhielt sie eine Abwertung und kam mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 12,38 Punkten auf den sechsten Platz.

Im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U13 startete Charlotte Hillebrand. Charlotte fuhr ihr Programm sehr konzentriert und zeigte alle Übungen bis auf Reitsitzsteiger sicher und erreichte mit 39,61 Punkten und 0,80 Punkten Rückstand auf die Erstplatzierte Lisa Walz den zweiten Platz. In der Gesamtwertung belegte sie den ersten Platz.

Im 4er Einradfahren U15 startete die Mannschaften mit Svenja Berg, Elena Berg, Jana Burger und Maike Leidner. Die Mannschaft präsentierte ein gutes Programm. Sie konnten alle Übungen ohne Sturz vorfahren, erhielten jedoch für unruhige Armführung und unruhiges Treten, sowie für nicht gleichmäßiges Greifen am Ende der Übung eine Abwertung. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 22,60 Punkten erreichte die Mannschaft den ersten Platz und kam auch in der Gesamtwertung auf Platz eins.

Charlotte Hillebrand und die 4er Einrad-Mannschaft mit Svenja Berg, Elena Berg, Jana Burger und Maike Leidner haben sich für die Hessischen Nachwuchsmeisterschaften in Breckenheim qualifiziert, worüber sich neben den Sportlern auch die Trainer sehr freuten.

Hungener Kunstradfahrer erzielten zwei Erste Plätze und zwei Bestleistungen beim Kurt-Seibert Gedächtnispokal

Am Sonntag den 24.06.2012 fand in Inheiden der Kurt-Seibert Gedächtnispokal im 1er und 2er Kunstradfahren statt, der für die Hungener schon zur Tradition geworden ist. Für den RV Germania Hungen starteten Fabian Saulic, Vivien Theel, Solvejg Bratge, Charlotte Hillebrand, Lee-Ann Seum und Svenja Vornlocher im 1er Kunstradfahren, sowie Solvejg Bratge und Vivien Theel im 2er Kunstradfahren.

Im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U9 startete Lee-Ann Seum und konnte an die gezeigten Leistungen des Vortages (3 Mini-Cup) anknüpfen. Lee-Ann Seum fuhr alle Übungen sicher und erhielt bei den Übungen mit zu kurz gefahrener Wegstrecke eine Abwertung und erreichte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 13,55 Punkten den sechsten Platz.

Solvejg Bratge und Charlotte Hillebrand starteten im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U13. Beide Sportlerinnen konnten nicht alle Übungen sicher zeigen. Solvejg Bratge kam durch Unachtsamkeit bei der Übung vom Kehrhang zum Kehrlenkersitz und beim Abbau der Übung Lenkersitz zum Reitsitz vom Rad und erhielt Punktabzug. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 42,07 Punkten erreichte sie den vierten Platz.

Charlotte Hillebrand hatte Schwierigkeiten mit den Übungen Reitsitzsteiger und Sattelknien, die am Ende nicht in die Wertung kamen. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 41,68 Punkten erreichte sie den fünften Platz.

Im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U15 startete Vivien Theel und konnte mit einem gut gefahrenen Programm überzeugen. Leider reichte Vivien die vorgegebene Zeit nicht aus, sodass die Übung Fronlenkerstand nicht in die Wertung kam. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 43,83 Punkten konnte sie sich auf den dritten Platz vorfahren.

Im 1er Kunstfahren der Schüler startete Fabian Saulic und zeigte alle Übungen bis auf den Drehsprung sicher und kam beim Abbau der Übung Fronlenkerstand mit den Füßen auf den Boden. Fabian erreichte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 50,03 Punkten den ersten Platz.

Svenja Vornlocher startete im 1er Kunstradfahren der Juniorinnen und erwischte einen weniger guten Tag. Sie stürzte beim Steiger rückwärts und beim Übergang zum Steuerrohrsteiger, sodass die Folgeübungen nicht in die Wertung kamen. Svenja Vornlocher belegte mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 56,22 Punkten den dritten Platz.

Im 2er Kunstradfahren U15 startete das Paar Solvejg Bratge und Vivien Theel. Sie zeigten ein gutes Programm. Die Übung Reitsitzsteiger zum Lenkersitz bereitete dem Paar zu Zeit Schwierigkeiten, sodass sie diese Übung in ihrem Programm ausließen. Mit 23,45 Punkten erreichten sie den ersten Platz.

Nach einem wettkampffreien Wochenende (23. und 24.06.2012 in Inheiden) geht es jetzt in die Sommerferien.

Platz 1, 2 und 3 für die Hungener Kunstradfahrer bei den Hessischen

Nachwuchsmeisterschaften in Wiesbaden Breckenheim

Die Hessischen Nachwuchsmeisterschaften im Kunstradfahren fanden am Sonntag den 16.09.2012 in Wiesbaden Breckenheim statt.

Für den RV Germania Hungen startete Charlotte Hillebrand im 1er Kunstradfahren und die Mannschaft mit Svenja Berk, Vanessa Berk, Jana Burger, Maike Leidner, Tanja Groth und Helen Hofmann im 4er und 6er Einradfahren.

Besonders spannend war der Wettbewerb im 1er Kunstradfahren der Schülerinnen U 13. In dieser Disziplin gab es ein großes Teilnehmerfeld und laut Startfolge lagen die Sportler mit ihren eingereichten Punktzahlen dicht beieinander. Die Sportlerinnen mussten eine fehlerfreie Kür liefern, um den Titel oder einen der vorderen Plätze zu belegen.

Charlotte Hillebrand ging sehr konzentriert an den Start. Sie zeigte Nervenstärke und fuhr ein sicheres Programm. Am Ende war die Zeit etwas zu kurz, sodass die letzte Übung nicht mehr in die Wertung kam. Charlotte erzielte mit 42,39 Punkten eine neue persönliche Bestleistung und freute sich riesig über den erreichten zweiten Platz.

Im 4er und 6er Einradfahren gingen die Mannschaften krankheitsbedingt mit einem Ersatzfahrer an den Start.

Im 4er Einradfahren startete die Mannschaft mit Svenja Berk, Vanessa Berk, Tanja Groth und Helen Hofmann. Die Mannschaft präsentierte ein gutes Programm. Sie konnten alle Übungen ohne Sturz vorfahren, erhielten jedoch für unruhige Armführung und unruhiges Treten, sowie für nicht gleichmäßiges Greifen am Ende der Übung eine Abwertung. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 19,46 Punkten kam die Mannschaft auf den dritten Platz.

Im 6er Einradfahren fuhren die Sportlerinnen Svenja Berk, Vanessa Berk, Jana Burger, Maike Leidner, Tanja Groth und Helen Hofmann bis zur Übung „2er Runde rückwärts“ ein gutes Programm. Bei der darauffolgenden Übung „2er Flügelmühle rückwärts“ stürzten 3 Sportlerinnen, sodass die Übung mit 10 Punkten abgewertet wurde. Leider reichte am Ende die Zeit nicht aus, sodass die letzten Übungen nicht in die Wertung kamen. Dennoch wurde die Mannschaft mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 6,79 Punkten Hessische Nachwuchsmeister.

Die Trainer und die Sportler waren mit den gezeigten Leistungen und den erreichten Platzierungen sehr zufrieden und richten nun ihre Bestrebungen auf den nächste Woche in Hungen stattfindenden Internationalen Deutschlandpokal.

Teilnahme an Deutscher Meisterschaft gesichert.

Am Samstag den 22.09.2012 richtete der Radfahrerverein in der Stadthalle Hungen anlässlich seines 100 jährigen Jubiläums den Internationalen Deutschlandpokal / Cup mit WM-Qualifikation aus.

Bei dem Wettbewerb handelt es sich um 2 Wettbewerbe, den Deutschlandpokal und den Deutschland Cup. Der Deutschland Cup ist das DM Halbfinale für 1er und 2er Kunstradfahren und damit die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft. Der Deutschlandpokal ist das DM Halbfinale für 4er und 6er Kunstradfahren und damit die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Außerdem ist es für das 4er Kunstradfahren der Frauen die 3. und 4. WM Qualifikation.

Insgesamt starteten über 200 Sportler auf 2 Fahrflächen aus über 70 Vereinen, darunter auch mehrfache Weltmeister, Europameister und Deutsche Meister. Auch Sportler aus der Schweiz gingen hier in Hungen an den Start. Dem Publikum wurde ein spannender Wettbewerb mit leistungsstarken und eindrucksvollen Übungen präsentiert.

Im 1er Kunstradfahren der Frauen startete die mehrfache und amtierende Weltmeisterin Corinna Hein. Sie zeigte alle Übungen bis auf die Übung „Mautespung“ (freier Stand auf dem Sattel mit Sprung auf dem Lenker) sicher und erreichte insgesamt 178,22 Punkte. Damit wurde sie ihrer Favoritenrolle gerecht und sicherte sich den ersten Platz des Deutschland-Cups.

Im 1er Kunstradfahren ging der mehrfache und amtierende Weltmeister David Schnabel an den Start. Während seines Programms kehrte in der Stadthalle eine atemberaubende Stille ein. Seine elegante Fahrweise und wie er mit einer Leichtigkeit seine Kür präsentierte war für die Zuschauer eine Augenweide. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 205,95 Punkten wurde er Sieger des Deutschland-Cups

Im 2er Kunstfahren Frauen zeigten Julia & Nadja Thürmer aus Mainz-Finthen ein gutes Programm und sicherten sich mit 134,97 den 1 Platz beim Deutschlandcup.

Im 2er Kunstfahren Männer konnten Anja Seipp/ Christian Schmidt vom Langenselbold mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 125,66 Punkten den Deutschlandcup gewinnen.

Im 4er Kunstradfahren ging die Hungener Mannschaft mit Sabrina Dölling, Maike Puschner, Kim Reinhardt und Kinora Reinhardt an den Start. Für die Hungener Mannschaft ging es um die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften am 12. und 13.10.2012 in Kamp-Lintfort. Insgesamt gingen 20 Mannschaften, darunter die Weltmeisterinnen und eine Schweizer Mannschaft, an den Start. Die Hungener mussten ihr Programm fehlerfrei präsentieren, denn nur die besten 12 Mannschaften werden für die Deutschen Meisterschaft nominiert. Die Anspannung war groß und die Nervosität war der Mannschaft anzumerken. Infolgedessen schlichen sich einige Fehler ein und die Mannschaft erhielt einigen Punktabzug. Die folgenden Mannschaften zeigten aber auch keine fehlerfreien Programme und erhielten höhere Abwertungen, womit sie der Hungener Mannschaft die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft ermöglichten. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 98,64 Punkten erreichte die Mannschaft den 13ten Platz. Die 4er Mannschaft aus Krofdorf-Gleiberg kam mit 98,16 Punkten auf 14.Platz. Platz 4 ging an die Mannschaft aus der Schweiz, die in der Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft nicht gewertet wird, sodass die Hungener am Ende als 12te startende Mannschaft für die Deutsche Meisterschaft nominiert wurde.

Ein weiterer Höhepunkt waren die Weltmeisterrinnen im 4er Kunstradfahren aus Steinhöring. Die Mannschaft konnte wieder einmal durch eine weitgehend fehlerfrei gefahrene Kür mit sehr guter Synchronisation überzeugen. Nach der 4. WM Qualifikation führt die Mannschaft aus Steinhöring vor Aach und Denkendorf und erreichte beim Deutschlandpokal mit 209,17 Punkten einen neuen Deutschen Rekord

Im 6er Kunstradfahren der Männer fuhr der RSV Steinhörig die beste Kür und wurde mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 171,87 Punkten Sieger des Deutschlandpokals.

Am Ende freuten sich die Hungener Kunstradfahrer mit einem weinenden und einem lachenden Auge über die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Kamp-Lindfort.

Platz zehn für die Hungener 4er Mannschaft im Kunstradfahren bei den Deutschen Meisterschaften in Kamp-Lintfort

Die „Deutschen Hallenradsportmeisterschaften Kunstradsport-Radball-Radpolo Elite“ fanden am Freitag den 12.10.2012 und Samstag den 13.10.2012 in Kamp-Lintfort statt. Für die Kunstradsportler ging es neben dem Deutschen Meistertitel auch um die Qualifikation für die Weltmeisterschaften in Aschaffenburg.

Im 4er Kunstradfahren Frauen starteten neben den Deutschen Meisterinnen und Weltmeisterinnen 2011 insgesamt 12 Mannschaften. Damit war das Starterfeld leistungsstark besetzt und die Anforderungen entsprechend hoch.

Für den RV Germania Hungen ging die 4er Mannschaft Frauen mit Sabrina Dölling, Maike Puschner, Kinora Reinhardt und Kim Reinhardt an den Start. Die Mannschaft war nach der Startfolge auf dem neunten Platz aufgestellt. In dieser Wettkampfsaison waren verletzungs- und krankheitsbedingt die Bedingungen nicht so gut wie die Jahre davor, sodass die Anspannung vor dem Start sehr groß war. Gleich zu Beginn Ihres Programmes waren die schwierigsten Übungen „die Tore“ zu fahren. Leider klappte das Durchfahren der Tore nicht wie gewünscht. Beim Durchfahren der Tore mussten die Sportler vom Rad absteigen, sodass die Übungen zum Teil abgewertet wurden. Die folgenden Übungen wie den Außenstern Steiger, 2er Flügelmühle Steiger rückwärts usw. zeigten sie weitgehend fehlerfrei. Probleme hatte die Mannschaft dann bei der Übung „Innenring um Einen Steiger. an- u. abefahren rückwärts.“ die sogenannte Hexe. Beim Reinfahren zum Ring konnte die Mannschaft nicht richtig greifen, sodass alle Sportler vom Rad absteigen mussten und der Punktwert der Übung abgewertet wurde. Am Ende wurde die Zeit etwas knapp, wodurch zwei Übungen nicht in die Wertung kamen.

Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 82,87 Punkten erreichte die Mannschaft den zehnten Platz.

